

Coupon

Bitte faxen an 07 11/7 84 98-59

- Ich melde folgende Personen für das Symposium an
 Ich bin an Möglichkeiten des Sponsorings interessiert

1. Titel/Vorname/Name/Position

2. Titel/Vorname/Name/Position

3. Titel/Vorname/Name/Position

Unternehmen/Organisation

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Teilnahmegebühr: € 179,- (brutto) pro Person

10 % Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 28. Oktober 2011
VSL- bzw. DEKRA-Mitglieder erhalten zusätzlich 5 % Rabatt

- Ich bin VSL-Mitglied Ich bin DEKRA-Mitglied
Mitgliedsnummer: _____

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Symposium, Unterlagen und Verpflegung. Die Gebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Im Falle einer Stornierung nach dem 14. November 2011 wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 Euro erhoben. Bei Nichterscheinen wird die volle Gebühr fällig. Ist ein/e angemeldete/r Teilnehmer/-in verhindert, kann ein/e Ersatzteilnehmer/-in benannt werden. Änderungen des Programms sind vorbehalten. Der Gerichtsstand ist Stuttgart.

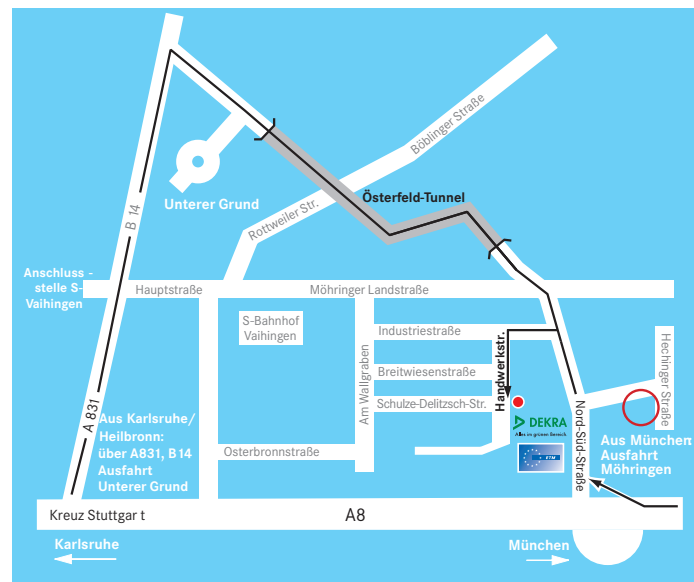
Kontakt:

Iris Rocktaeschel, Tel. 07 11/7 84 98-40, iris.rocktaeschel@etm-verlag.de
Nina Brodbeck, Tel. 07 11/7 84 98-84, nina.brodbeck@etmservices.de

- Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiert.
 Ich bin einverstanden, dass der ETM Verlag mich künftig per E-Mail oder Telefon über interessante Angebote informiert.

Unterschrift/Datum

Anfahrt und Unterkunft



Adresse DEKRA Hauptverwaltung
Tagungsort Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart

Auto Siehe Skizze

Parken Da keine Besucherparkplätze zur Verfügung stehen, haben wir einen Shuttle-Service für Sie eingerichtet. Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug am nahe gelegenen Freibad in Stuttgart-Möhringen (siehe roter Kreis, Skizze oben). Von dort aus bringen unsere Fahrer Sie zur DEKRA-Hauptverwaltung und wieder zurück.

Zug Vom Hbf. Stuttgart mit den S-Bahn-Linien 1, 2 oder 3 bis Bahnhof Vaihingen, anschließend mit der Buslinie 80 bis zur Haltestelle Schulze-Delitzsch-Straße.

Flugzeug Ab Flughafen Stuttgart in wenigen Minuten mit dem Taxi. Mit S-Bahn-Linien 2 und 3 fünf Stationen bis Vaihingen, von dort weiter mit der Buslinie 80 (s.o.).

Hotel Möhringer Hof, Hechinger Straße 64–68,
70567 Stuttgart, Tel. 07 11/71 97 00

trans aktuell

DIE ZEITUNG FÜR TRANSPORT, VERKEHR UND MANAGEMENT

VSL

... gemeinsam mehr bewegen
Verband Spedition und Logistik
Baden-Württemberg e.V.

DEKRA

Alles im grünen Bereich.

Symposium

Wirksamer Schutz vor Ladungsdieben

Dienstag, 15. November 2011,
Stuttgart

**10% Rabatt für
Frühbücher**



Warum Sie dabei sein sollten

Ob Handys, Flachbildschirme oder Autoradios: Es gibt nichts, was vor Dieben sicher ist. Doch Langfinger haben es nicht nur auf hochwertige Elektrogeräte abgesehen: In Südeuropa kommen ganze Ladungen mit Obst abhanden, in Großbritannien sogar Auflieger mit Windeln oder Putzmittel. Ladungsklau betrifft alle – Verlader, Spediteure und Transportdienstleister.

Die Folgen des Frachtdiebstahls sind immens: Nach EU-Angaben belaufen sich die Schäden in Europa jährlich auf mehr als acht Milliarden Euro. Jedes Jahr sind auf dem Kontinent rund 200.000 Transporte betroffen. Einem besonderen Risiko sind Fahrer ausgesetzt: Bei jedem fünften Übergriff werden sie Opfer von Gewalt. Die Dunkelziffer dürfte hoch sein: Oft scheuen Fahrer den Gang zur Polizei, teils aufgrund von sprachlichen Defiziten im Ausland. Entwarnung gibt es nicht: Von Jahr zu Jahr nimmt die Zahl der Übergriffe zu.

Unternehmer und Fahrer sind der dramatischen Entwicklung aber nicht schutzlos ausgeliefert. Sie können sich vor Kriminalität effektiv schützen. Wachsame und geschulte Mitarbeiter dürften die Grundvoraussetzung für ein Höchstmaß an Sicherheit sein. Doch auch bauliche Veränderungen an den Lagern oder Fahrzeugen, der Einsatz von Kameras und Telematik und das

Ansteuern von Sicherheitsparkplätzen bringen große Erfolge. Zu guter Letzt geht es auch darum, sich nicht nur physisch, sondern auch finanziell zu schützen. Es gilt Haftungs- und Versicherungsfragen zu klären – und zwar, bevor es zu spät und die Ladung weg ist. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Teilnahme an unserem Symposium und erfahren Sie aus erster Hand, wie Sie dem Ladungsklau einen Riegel vorschieben können.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Auf Ihr Kommen freuen sich



Bitte melden Sie sich mit dem umseitigen Faxformular bis
11. November 2011 bei uns an.

Was Sie erwartet



13.30 Uhr: Eintreffen der Gäste, Begrüßungskaffee

14.00 Uhr: Begrüßung

Jörg Mannsperger
Mitglied des Vorstands
DEKRA SE, Stuttgart

Gerd-Jürgen Britsch
Präsident Verband Spedition und Logistik
Baden-Württemberg (VSL)
Geschäftsführender Gesellschafter
Paul von Maur, Stuttgart

Die Schäden und die Folgen: Womit die Branche in Europa konfrontiert ist und wie sie sich schützen kann.

14.15 Uhr: Die Pflichten der Transportbeteiligten: Worauf Sie bei der Beförderung höherwertiger Güter und den Versicherungsfragen achten sollten.

Erwin Abele
Gesamtverband der Deutschen
Versicherungswirtschaft (GDV), Berlin

14.40 Uhr: Langfingern die Stirn bieten: Wie Sie sich weltweit durch höchste Standards schützen.

Michael Wortmann
Board of Directors, Transported Asset Protection
Association Europe (Tapa-Emea)
Managing Director
Compass Security Logistik, Düsseldorf



15.05 Uhr: Erfahrungen aus Großbritannien: Frachtdiebstahl, Sicherheitsauflagen und grenzüberschreitende Herausforderungen.

Donald Armour
Leiter Abteilung International
Freight Transport Association (FTA)
Royal Tunbridge Wells (GB)

15.30 Uhr: Kaffeepause

Die Antwort der Unternehmen: Wie Logistikdienstleister Ladungsdiebstahl einen Riegel vorschieben können.

16.15 Uhr: Fünf Partner, eine Mission: Gemeinsam Frachtdiebstähle aktiv bekämpfen.

Marcel Frings
Chief Representative
Director Sales & Business Development
Timocom Soft- und Hardware, Düsseldorf



16.40 Uhr: Das Safe-Konzept am Beispiel einer mittelständischen Spedition.

Gunnar Hänselmann
Beauftragter für Qualitäts- und Umwelt-
Management, Ausbildungsleiter
Bursped Spedition, Hamburg

17.05 Uhr: Wie sich unser Sicherheitskonzept in der Praxis bewährt und bezahlt macht.

Gerald Penner
Stellvertretender Geschäftsführer
StreckTransportgesellschaft, Lörrach

17.30 Uhr: Fragen aus dem Publikum, Diskussion
Moderation: **Matthias Rathmann**
Chefredakteur **trans aktuell**

17.45 Uhr: Ausklang der Veranstaltung
Kaltes und warmes Buffet vom Sternekoch
Markus Bischoff